



MECKLENBURG-VORPOMMERN

Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern ist beim Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LUNG M-V) mit Dienstsitz in Güstrow zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

***einer beigeordneten Dezernentin/eines beigeordneten Dezernenten im Dezernat
„Monitoring und Berichtspflichten Natura 2000, Lebensraum- und Artenschutz“ „
(LUNG 210-2)***

zu besetzen. Die Beschäftigung erfolgt in Vollzeit.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

Koordinierung der dem LUNG übertragenen Monitoringaufgaben zur Erfüllung von Berichtspflichten insbesondere für Arten der Anhänge II und IV der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-Richtlinie)

Erarbeitung von Fachstellungnahmen und Wahrnehmung von Fachfragen des marinen Naturschutzes in den Küstengewässern von M-V

fachliche und konzeptionelle Fortentwicklung von MultiBaseCS als Artendatenbank M-V in der Naturschutzverwaltung

Fachliche und persönliche Anforderungen:

- mit einem Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss beendete wissenschaftliche Hochschulausbildung in einer naturwissenschaftlichen Fachrichtung, wie z. B. Biologie oder einer vergleichbaren Studienrichtung
- durch ein Zeugnis nachgewiesene mindestens einjährige Berufserfahrung bei der Umsetzung der FFH-RL in Deutschland, inclusive durch ein Zeugnis nachgewiesene mindestens einjährige Berufserfahrung im Bereich des Artenschutzes (vorzugsweise mariner Arten der Küstengewässer von M-V) und des Naturschutzes der deutschen Ostseeküste
- durch ein Zeugnis nachgewiesene mindestens einjährige Berufserfahrung in der Anwendung von Umweltdatenbanken
- gute Kenntnisse von Office-Produkten und geographischen Informationssystemen (ArcGIS oder QGIS)
- Fachenglisch in Wort und Schrift

Die Aufgaben sind in ihrer Wertigkeit mit der Besoldungsgruppe A 13 BBesO A bzw. der Entgeltgruppe E 13 TV-L des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder bewertet.

Der Dienstposten ist teilzeitfähig.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern ist bestrebt, in Bereichen, in denen ein Geschlecht aufgrund struktureller Benachteiligungen unterrepräsentiert ist, den Anteil des unterrepräsentierten Geschlechtes zu erhöhen. Entsprechend qualifizierte Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Zur Beantwortung von fachlichen Fragen steht im Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie die Leiterin der Abteilung „Naturschutz und Naturparke“, Frau Fuß (Tel. 03843 777 222, E-Mail: angelika.fuss@lung.mv-regierung.de), zur Verfügung. Personalrechtliche Fragen beantwortet im Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt M-V die Personalsachbearbeiterin Frau Hawel (Tel. 0385 588 6116, E-Mail: d.hawel@lm.mv-regierung.de).

Aussagefähige Bewerbungen mit aktuellem tabellarischen Lebenslauf und sonstigen Nachweisen sind bis zum **24. August 2018** zu richten an:

Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern
Personalreferat
Kenn-Nr.: 3/339
19048 Schwerin

Bewerbungen per E-Mail sind unter Angabe der Kenn-Nr. als eine PDF-Datei an bewerbung@lm.mv-regierung.de zu richten. In diesem Zusammenhang ist zu beachten, dass etwaige Dateianhänge das Gesamtvolumen von 8 MB nicht überschreiten. Andere Dateiformate werden aus Sicherheitsgründen nicht angenommen und ungesehen gelöscht. Verlinkungen oder andere aktive Inhalte sind nicht mitzusenden.

Bewerberinnen und Bewerber sind aufgefordert den Bewerbungsunterlagen neben geeigneten Nachweisen zu Abschlüssen, Qualifikationen und Kompetenzen ein aktuelles sowie ggf. weitere vorhandene Arbeitszeugnisse beizufügen. Sollten entsprechende Arbeitszeugnisse nicht vorliegen, wird darum gebeten, die Erstellung dieser kurzfristig zu veranlassen und zeitnah nachzureichen

Das schriftliche Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte bei Bewerberinnen und Bewerbern des öffentlichen Dienstes in der Bewerbung ist erwünscht.

Von der **erfolgreichen** Bewerberin/von dem erfolgreichen Bewerber wird die Vorlage einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gefordert. Die Kosten hierfür werden nicht übernommen.

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung stimmen Sie ausdrücklich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Diese erfolgt ausschließlich zum Zweck des Bewerbungsverfahrens. Nach Abschluss des Verfahrens werden Ihre Unterlagen zu den Akten genommen und nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.